

1. Sein Präfectus Pratorio, war Domitius Ulpianus, Symb. Quod tibi non vis fieri, alteri ne feceris.

2. Die Perser widerstehen den Parthern, unter Anführung Artaxerxes oder Artaxares; setzen sich in Orient fest, und richten das Persische Reich an. Nach Severo gehet alles unter und über. Regiert 13 Jahre.

VII. Maximinus Senior von der Armee aufgeworfen, und Junior: beide nach 3 Jahren wieder abgesetzt und hingerichtet. Unter diesen gieng die sechste Hauptverfolgung wider die Christen vor. Anfang der Zerrüttungen. 235.

Gordianus Senior erhenkt sich, Junior wird im Treffen erschlagen.

Pupienus und Balbinus, vom Rath erwählet: von den Soldaten verstoßen. Regieren 1 Jahr. 236.

Gordianus III, der Gaius, vom Nachfolger erschlagen. Regiert gegen 6 Jahre. Um diese Zeit wurden die Franken zuerst bekannt. 237.

Philippus Arabs, eines Strassenräubers Sohn, wider Willen des Raths, von der Miliz aufgedrungen. Zu seiner Zeit wurde das tausende Jahr nach Erbauung Roms auf das kostbarste gefeyert. Regiert 5 Jahre. 244.

Trajanus Decius, läßt 1) die siebende Hauptverfolgung ergehen. 250.

2. Die Gothen, eine Nordische Nation, hatten ihren Sitz an der Donau und schwarzen Meere genommen, und fielen von dar Mössien an. Im Kriege wider sie, kam er um: die Art seines Todes aber ist zweifelhaft. Regiert 2 Jahre.

Gallus, Volusianus, Nemilianus: werden von den Soldaten ermordet. 253.

VIII. Valerianus I. erregt die achte Christenverfolgung. Wird vom Perserkönig Sapor gefangen, und für einen Fußschemel gebraucht: endlich lebendig, oder, wie bessere und mehrere Zeugen sagen, nach seinem Tode geschunden. Regiert 7 Jahre. Seine Söhne Gallienus und Valerianus II folgen. 254.

1. Gallienus, war faul und wollüstig; daher seine Regierung so verwirrt, daß in unterschiedenen Provinzen dreißig Tyrannen oder Rebellen aufstund: unter welchen sonderlich Odenatus und seine Gemahlin, Zenobia, in der Stadt Palmyra berühmt sind, die ein besonderes Reich im Orient formirten. Damal entstand unter dem Postumus, Viktorinus, 259. Große Verwirrung.